

## Öffentlicher Teil

### TOP 01

#### **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit**

Der Ortsbürgermeister, Herr Büchner, eröffnete um 19.00 Uhr die Sitzung, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

- 4 Ortsbeiratsmitglieder anwesend, entschuldigt fehlte Herr Kürth
- Beschlussfähigkeit war gegeben (s. Anwesenheitsliste),
- weiterhin anwesend: Herr Klix von der PNN sowie 7 Bürger.

### TOP 02

#### **Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung wurde in der vorgegebenen Form von den Anwesenden mit 4 Ja-Stimmen bestätigt.

### TOP 03

#### **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 18.01.2006**

Folgende Anmerkungen zur Niederschrift:

Frau Martins merkt zu TOP 08.1 an, dass der Parkplatz an der Seewiese in einem sehr ungeordneten Zustand ist, obwohl der Investor bei Vorstellung seines Konzeptes versichert hat, dass Boote weder auf seinem Grundstück noch auf dem Parkplatz während der Wintermonate abgestellt werden. Der jetzige Zustand ist unhaltbar.

Zu TOP 13 informiert Herr Büchner, dass die Umbenennung von Stichstraßen und die Vergabe von Hausnummern in der Beelitzer Str. abgeschlossen ist.

Die Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 18.01.2006 wurde bestätigt.

### TOP 04

#### **Bericht des Ortsbürgermeisters**

- Herr Büchner informiert darüber, dass mit dem einstimmig gefassten Beschluss zur Haushaltssatzung 2006 der Weg für die geplanten Investitionen der Gemeinde Schwielowsee frei ist, vorausgesetzt, dass auch die Fördermittel sowie die Grundstücksverkäufe planmäßig laufen. Die Schwerpunktmaßnahmen für Ferch sind neben dem Kossätenhaus der Glindower Weg, der Terrassenweg sowie Umfeldgestaltung Mittelbusch. Zusätzlich ist der Bau der Uferpromenade zwischen Wiesensteg und Haus am See vorgesehen, der zu 75 % gefördert werden soll. In den nächsten Jahren werden in Ferch kleinere Maßnahmen angegangen, da in den kommenden Jahren verstärkt in Geltow investiert werden muss.

- Zum Glindower Weg informiert Herr Büchner, dass die Auslegung der Planungsunterlagen erfolgt ist und es zahlreiche Einwende und Widersprüche zum Ausbauprogramm gegeben hat. In einer Bürgerversammlung am 08.03.2006 werden die unterschiedlichen Auffassungen diskutiert, und Herr Büchner ist sich sicher, dass ein Kompromiss gefunden wird. Er weist in diesem Zusammenhang aber auch darauf hin, dass der Fördermittelgeber bestimmte Vorgaben und Bedingungen stellt.

- Weiterhin verweist Herr Büchner auf die wichtige Beschlussfassung zur Kita-Satzung, mit der eine Beitragsanpassung durchgeführt wurde, bei der nicht nur bei der Beitragsfestsetzung sondern auch bei der Festsetzung des Preisnachlasses die unterhaltspflichtigen Kinder

herangezogen wurden. In diesem Zusammenhang appelliert er daran, dass endlich zur Tagesordnung übergegangen werden sollte, um dem Ruf Ferchs als kinderfreundliche Gemeinde gerecht zu werden.

- Aus dem Bauamt berichtet Herr Büchner, dass aufgrund des Tauwetters, Regen und Bodenfrost am 07. und 08.02.2006 Überschwemmungen von Straßen zu verzeichnen waren, die mit Einsatz der Feuerwehr beseitigt werden mussten.

Die Arbeiten an den Terrassenanlagen (Straßenbeleuchtung) konnten wegen der Witterung noch nicht fortgesetzt werden.

In einer gemeinsamen Aktion aller Bauhofmitarbeiter wurden in den letzten Wochen Sichtachsen im Bereich der Verbindungsstraße zwischen Caputh und Ferch hergestellt.

Aufgrund der Witterung konnten bisher die Arbeiten an den Außenanlagen der Feuerwehr nicht fortgeführt werden.

Das erforderliche Gutachten zur Erhebung der Ausgleichsbeiträge im Sanierungsgebiet lag der Verwaltung bis 23.2.06 nicht vor, avisiert wurde der Termin Ende Februar.

- Aus dem Ordnungsamt informiert Herr Büchner über Abwehrmaßnahmen bezüglich der Vogelgrippe sowie der entsprechenden Bürgerinformation und verweist auf die Berichterstattung in den Medien.

Er informiert weiterhin darüber, dass es in den zurückliegenden Wochenenden verstärkt zu Vandalismus im Bereich der Uferpromenade im OT Ferch gekommen ist und deshalb im Zusammenwirken zwischen der Polizeiwache Werder, der Sicherheitspartnerschaft Ferch und dem Fachbereich Ordnung und Sicherheit entsprechende Maßnahmen eingeleitet wurden.

- Abschließend informiert Herr Büchner in seinem Bericht darüber, dass am 01.04.2006 der diesjährige Frühjahrsputz stattfindet und ruft alle OB-Mitglieder und Bürger zur Mithilfe auf.

## **TOP 05**

### **Anhörung gemäß § 54 a (1) GO**

#### **TOP 05.1**

#### **Aufhebung Satzungsbeschluss über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan I/97 „Wohnanger am Schwielowsee“ (Kirchenland) der Gemeinde Schwielowsee, OT Ferch**

Herr Büchner erläutert die Beschlussvorlage, worauf eine kurze Diskussion erfolgt.

Der OB empfiehlt der GV einstimmig die Beschlussfassung.

#### **TOP 05.2**

#### **Beschluss zur Fortführung des vorhabenbezogenen Bebauungsplan I/97 „Wohnanger am Schwielowsee“ (Kirchenland) der Gemeinde Schwielowsee, OT Ferch als Bebauungsplan „Wohnanger am Schwielowsee“.**

Herr Büchner erläutert die Notwendigkeit der Beschlussfassung.

Der OB empfiehlt der GV einstimmig die Beschlussfassung.

## **TOP 06**

### **Vorschläge und Anträge gemäß § 54 a (2) GO**

Es wurden keine Vorschläge oder Anträge eingereicht.

## TOP 07

### Entscheidungen des Ortsbeirates gemäß § 54 a (3) GO

#### TOP 07.1

#### Budget des Ortsbeirates Ferch

Der Ortsbeirat legte einstimmig folgende Verteilung des Ortsbudgets fest:

1. Bewirtschaftungskosten:	Sportverein	4.000 Euro
	Alte Schule	1.000 Euro
	Jugendclub	1.500 Euro
	Billard/SG Ferch	1.000 Euro
	<u>Gesamt</u>	<u>7.500 Euro</u>
2. Zuschüsse/Sonstiges:	Karnevalsverein	1.400 Euro
	Obstkistenbühne	500 Euro
	Jagdhornbläser	200 Euro
	Ortschronik Ferch	200 Euro
	Jugendclub	300 Euro
	Heimatverein	300 Euro
	Sportverein	500 Euro
	Partnerschaftsbeziehung	500 Euro
	Volkssolidarität	1.000 Euro
	Seglerverein	300 Euro
	Kl. Sterntaler Ferch	300 Euro
	Bibliothek	100 Euro
	Kulturarbeit	3.500 Euro (davon 300 € für Jubiläen)
	<u>Gesamt</u>	<u>9.100 Euro</u>

Herr Büchner teilt mit, dass für die Partnerschaftsbeziehung wie im Vorjahr ein Fördermittelantrag dringend gestellt werden sollte.

## TOP 08

### Sonstiges

#### TOP 08.1

#### Jugendgemeinschaft Ferch

Die Jugendgemeinschaft Ferch ist durch Frau Borowski als Jugendkoordinatorin sowie 2 Jugendliche vertreten.

Herr Büchner eröffnet die Diskussion und bittet um Vorstellung der Jugendarbeit und fragt nach Problemen, bei deren Lösung der Ortsbeirat evtl. mitwirken kann.

Frau Borowski erläutert, dass ein schriftliches Konzept noch nicht vorliegt. Es ist für Schwielowsee insgesamt vorgesehen, unterteilt nach den 3 Ortsteilen. Mit den Jugendlichen werden die Schwerpunkte abgestimmt, auch wie die Freizeitgestaltung aussehen soll, evtl. ortsübergreifende Projekte. Es ist vorgesehen, einen Tag der offenen Tür durchzuführen, um weitere Jugendliche zu gewinnen. Die Mitgliedschaft im Deutschen Jugendherbergswerk wird angestrebt. Die Beräumung des Grundstückes ist abgeschlossen.

Herr Schmitt als Vorsitzender des Jugendclubs bestätigt die Erläuterungen von Frau Borowski und bietet an, dass die Jugendlichen durch Arbeitseinsätze für die Gemeinde ihr Ansehen wieder herstellen wollen. Es sollen weitere Jugendliche gewonnen werden, deren Interessen in die

Planung mit einbezogen werden sollen. Es ist vorgesehen, eine monatliche Versammlung durchzuführen, und zwar immer am letzten Freitag im Monat.

Herr Büchner unterstreicht, dass sich der Ortsbeirat als Partner der Jugendlichen sieht, nicht als „Schulmeister“. Es wird jedoch erwartet, dass die Jugendlichen bei Problemen den Weg zum Ortsbeirat rechtzeitig finden, der Jugendclub als Jugendeinrichtung genutzt und auch dementsprechend repräsentiert wird.

Frau Voigt unterstreicht nochmals die Wichtigkeit, dass Ordnung und Sauberkeit gehalten wird. Es sollte ein entsprechender Plan gefertigt, die Einhaltung kontrolliert und Verstöße geahndet werden. Sie bietet ihre persönliche Unterstützung an.

Abschließend wünscht Herr Büchner Frau Borowski und den Jugendlichen alles Gute und viel Erfolg bei ihrer Arbeit.

## **TOP 8.2.**

Frau Voigt weist auf die unhaltbaren Zustände im Bereich des Kleidercontainers in der Beelitzer Straße hin und bittet um entsprechende Kontrolle durch das Ordnungsamt.

## **Nichtöffentlicher Teil**

*Herr Büchner beendete um 20.40 Uhr die Sitzung.*

gez.: R. Büchner  
Ortsbürgermeister

gez.: Martins  
Protokoll